



# Amikacin Fresenius®

## Aminoglykosidantibiotikum - Lösung zur intravenösen Injektion; Humanpräparat

### Zusammensetzung

50 ml Lösung enthalten:

Wirkstoff:

Amikacinsulfat 333,5 mg  
(entspr. 250 mg Amikacin)

### Darreichungsform und Inhalt

Infusionslösung, 50 ml KabiPac (Kunststoff-Infusionsflaschen)

### Anwendungsgebiete

**Amikacin Fresenius** ist angezeigt zur Behandlung schwerwiegender Infektionen mit Amikacin-empfindlichen gramnegativen Erregern (einschließlich Pseudomonaden, E. coli, indolnegativer und indolpositiver Proteus spp., Klebsiellen, Enterobacter, Serratia, Salmonellen und Shigellen). Amikacin Fresenius eignet sich zur Behandlung von: Infektionen der Atemwege; Infektionen des Bauchraums einschließlich Peritonitis; schweren septischen Infektionen im Urogenitalbereich; Bakteriämie, Septikämie, Meningitis, Endokarditis (nur in Kombination mit einem Betalaktam-Antibiotikum); infizierten Verbrennungswunden. Die allgemein anerkannten Richtlinien für den angemessenen Gebrauch von antibakteriellen Wirkstoffen sind bei der Anwendung von **Amikacin Fresenius** zu berücksichtigen.

### Gegenanzeigen

**Amikacin Fresenius** darf nicht angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff, andere Aminoglykoside oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels. Bei Patienten mit Neigung zu Allergien ist eher mit allergischen Reaktionen zu rechnen.

**Für weitere Informationen beachten Sie bitte die Angaben in der Gebrauchsinformation.**